

7 x AUFGSTOIT – ÅBAUT und VARAMB

I hus soiwa nit glab, oiwei wida na'chzoit,
7x ham mia jetzt scho' mitanând des Grab aufgstoit.
Und 7x hammas a ada Geign in varamb,
danâch no schen zfried'n ghuckt an Turm mitanând.

Mit an bissl an Stolz, auf des wås ma hãm tu',
fi die gånz Gmoa is g'wes'n, aba mia hãm a wås davu.
Dass si 30 Manda fi des neman die Zeit,
zoag, dass no nit so weit feit bei insere Leit'.

Und a jeda is wichtig, a wenn mas nit moant,
es miassn scho' d'Leit sein, bis ois richtig loant.
Auflegt, ummigfiascht, zubràcht und aufbaut.
Es braucht Zeit und Àrbeit, bis ois wås gleischaut.

Wenn i kât a des Gwrig vo die ersten Moi denk,
wo ma ins woäß Gott wia plag hãm und schiaga ois is gwen zwenk.
Mit Stapler und Seilzug die Tram installiert,
bis ma endlich hãm den Flaschenzug montiert.

Aba mit jedem Moi semma bessa wân,
es send die vuin kloan Sâch'n, wo mas tuat gwâhn.
Wann ins mit a Podestl in Gei kimb, semma in 6 Stund beim Broi,
und auf des gfrein mia ins oi, des valang scho die Troi.

So mecht i heit jedem danken fi ois wås er tu hât fürs Gråb.
Der Herrgott sein Segn gebn hât bei insera Tât.
De ganz Zeit unfallsfrei gwesen send,
er iba ins schützend ghoitn hat seine Hând.

Und des i jetzt stoiz derf nema mein Huat,
den Geignschlüssel an Günther geben derf, ders nach mir tuat,
macht mi zfried'n, weil dâ is ma ums Gråb nit load,
insan neichn Gråbchef wünsch ois Guade da Woad.

Carl Hofinger, 12. März 2012